

## Ausschreibung: 9. Brandenburger Biennale

In Kooperation mit Universal Edition, Wien, schreibt der Förderverein Brandenburger Symphoniker e.V. die neunte Brandenburger Biennale, einen Kompositionswettbewerb für Symphonik aus. Der Wettbewerb ist international und ohne Altersbegrenzung.

### TeilnehmerInnen

\* melden sich per Mail an die Adresse [biennale9@fbsym.de](mailto:biennale9@fbsym.de) zur Teilnahme an. In der Anmeldung müssen stehen: Name, Vorname, Kontaktdaten

Nach erfolgter Anmeldung bekommen die TeilnehmerInnen einen Upload-Link, über den sie ihre Kompositionen einreichen:

1) bis zu drei Partituren von Orchesterwerken, die 2019 oder später entstanden sind, in PDF-Format in der Auflösung von 300 dpi (sie müssen beim Ausdruck in DIN A3 gut lesbar sein)

Die Partitur-PDFs sollen als file-name den Namen und Vornamen des/der teilnehmenden KomponistIn tragen, in der Datei selber darf aber kein Name erscheinen! Ggf. von der Titelseite und dem ersten Partiturblatt radieren! Beispiel: StrawinskyIgor1.pdf. Der Veranstalter anonymisiert die Dateien.

Die Partituren dürfen ohne weiteres bereits aufgeführt worden sein.

2) bis zu drei Aufnahmen (auch technisch erstellt) entsprechend den eingereichten Partituren in einem gängigen Audioformat. Die sound-files sollen dieselben Dateinamen wie die Partituren tragen. Beispiel: StrawinskyIgor1.mp3 Der Organisator des Wettbewerbs kodifiziert und anonymisiert alle Files.

\* zahlen mit dem Vermerk „9. Biennale“ und unter Namensnennung die Teilnahmegebühr von 20 € auf das PayPal-Konto [biennale9@fbsym.de](mailto:biennale9@fbsym.de) ein oder auf das Bankkonto DE15160620730000000990 BIC:GENODEF1BRB

Am 8. und 9. Juni. 2026 tagt die Jury der 9. Brandenburger Biennale:

Martina Kalser-Gruber, Promotion Managerin Universal Edition, Wien

Ying Wang, 王穎, Komponistin, Berlin

José María Sánchez-Verdú, Komponist, Dirigent, Berlin, Madrid

Andreas Spering, Chefdirigent der Brandenburger Symphoniker

Markus Rindt, Intendant der Dresdner Sinfoniker

Die Jury vergibt folgende Preise:

\* den Komponistenpreis: er besteht aus einem mit 5000€ dotierten Kompositionsauftrag für die Brandenburger Symphoniker.

\* und den da capo-Preis: der Wiederaufführung eines eingesandten Werkes durch die Brandenburger Symphoniker.

\* Die Preisträgerinnen haben das Recht, ihre Werke bei Universal Edition über scodo zu veröffentlichen und erhalten als Teil des Preises ein Jahresabonnement für scodo professional

\* Des Weiteren erhalten alle TeilnehmerInnen einen Gutschein für eine Gratis-Einreichung zur Universal Edition scodo-Evaluierung

Die PreisträgerInnen werden am 9. Juni umgehend persönlich benachrichtigt.

Partituren und sound-files sind bis zum 17. April 2026, 24:00 Uhr MEZ erbeten.

Fragen zum Wettbewerb beantwortet die Vorsitzende des FBS e.V., Frau Andrea-Carola Güntsch, unter +49 1522 875 42 27 oder Mail: [biennale9@fbsym.de](mailto:biennale9@fbsym.de)